

ÖKOBILANZEN BEI WACKER ZUR ANALYSE VON UMWELTAUSWIRKUNGEN

Definition Ökobilanz

Als Ökobilanzierung¹ (engl: „Life Cycle Assessment“) bezeichnet man die Ermittlung von Umweltauswirkungen eines Produktes entlang des Lebenszyklus.

Inhalte der Ökobilanzierung

Nach geltenden Normen (ISO 14040/44) ist in die Ökobilanzierung mit einzubeziehen:

- Stoff- und Energieströme (Rohstoffe, Hilfsstoffe, Strom, Wärme, Medien, Wasser, Produkte, Abfälle, Emissionen)
- Transport und Verpackung
- Auswirkungen auf Boden, Luft und Wasser

Abschnitte des Lebenszyklus

Der Lebenszyklus lässt sich unterteilen in:

- 1 „Cradle-to-gate“ („von der Wiege bis zum Werkstor“)
- 2 „Cradle-to-grave“, („von der Wiege bis zur Bahre“)
- 3 „Cradle-to-cradle“ („von der Wiege bis zur Wiege“)

„Cradle-to-Gate“ bei WACKER

WACKER hat für einen Großteil seiner Produkte Ökobilanzstudien für den Abschnitt „cradle-to-gate“ durchgeführt. Damit werden Einflüsse der Rohstoffe, deren Transport zu WACKER sowie unsere Produktionsprozesse bis zum Werkstor betrachtet.

Ergebnisse der Ökobilanzen

WACKER stellt das Ergebnis seiner Ökobilanzen in standardisierten Auswirkungskategorien² dar. Dazu gehören: das globale Erwärmungspotenzial (von Kunden am häufigsten nachgefragt), der Ressourcenverbrauch, das Ozonabbau- sowie das Versauerungspotenzial. WACKER ermittelt die Ökobilanzen mit der Software GaBi®.

Anwendung der Ergebnisse

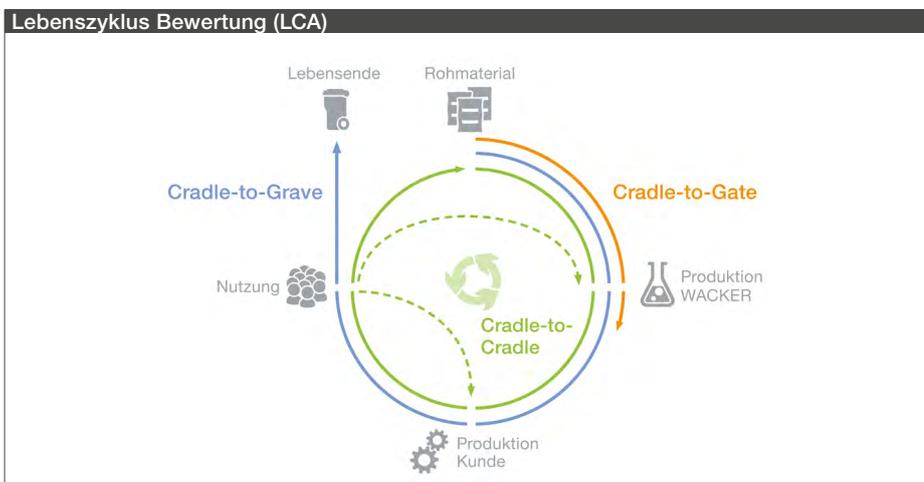
Durch die Ökobilanzierung wird sichtbar, welche Umweltauswirkungen beim Rohstoffhersteller, beim Transport und bei der Produktion bei WACKER entstanden sind.

Die Ergebnisse der Ökobilanzen finden beispielsweise Anwendung:

- zur Verfahrensoptimierung, sowie für den Vergleich bestehender Produkte mit Neuentwicklungen,
- als Datenbasis für EPDs (environmental product declaration) oder PEF (product environmental footprint), damit Kunden Endprodukte auf den Markt bringen dürfen.
- als Grundlage zur Ermittlung von Konzerndaten, wie CO₂ e-Emissionen aus dem Rohstoffzukauf.

Unsere Ziele

Mit der Ökobilanzierung möchten wir den Lebenszyklusgedanken bei WACKER stärker verankern. Wir sind interessiert an aussagekräftigen Daten von Lieferanten, Kunden und Endverbrauchern, um unsere Ökobilanzen auf den gesamten Lebenszyklus, also „cradle-to-grave“ bzw. „cradle-to-cradle“ (siehe Grafik), erweitern zu können.



Support Tools und Links

- [Weitere Details zur Ökobilanzierung](#)
- [Details zur CML-Auswertungsmethode bei WACKER](#)
- [Weitere Informationen über sustainability@wacker.com](mailto:sustainability@wacker.com)
- [GaBi® software](#)
- [EPDs, PEF](#)

¹ auch Lebenszyklusanalyse genannt
² CML-Methode